

Das immer neugierige Erdinger Festival Der Vorverkauf für die Jazz Tage startet am Montag

Wer wissen möchte, was sich aktuell in der (internationalen) Jazz-Szene tut, kommt auch in diesem Jahr um einen Besuch bei den Jazz Tagen in Erding am ersten November-Wochenende nicht herum. Den Auftakt am Freitag, 3. November, um 19.30 Uhr in der Kreismusikschule (Eintritt: 25 Euro) bestreiten der französische Star Manu Katché und seine Band. Er machte sich bereits in den 1980er Jahren einen Namen als Schlagzeuger in den Bands von Sting und Peter Gabriel – und wirkte dabei mit an so bekannten Nummern wie „Sledgehammer“ und „Englishman in New York“. Im Jazz gilt er als herausragender Komponist und Bandleader.



Der französische Star Manu Katché kommt zu den Jazz Tagen.

Bestens präsentierten traditionellen Jazz bieten die beiden Frühschoppen am Samstag, 4. November (jeweils 11 Uhr). In der Airbräu-Tenne am Flughafen (Eintritt frei) gibt die Hot Stuff Jazzband ein Gastspiel und beweist unter anderem, wie frisch sich die Musik der Walt-Disney-Filme heute anhören kann. Im Gasthaus zur Post (Eintritt: zehn Euro) dagegen spielen die Dixie Bones „Pop-Musik vergangener Tage“, also New Orleans-Jazz, Blues, Dixieland, Swing und Rhythm & Blues. Eine Einladung an die ganze Familie stellt das „Jazz für Kinder“-Konzert um 14.30 Uhr in der Kreismusikschule dar (Eintritt: fünf Euro, Kinder frei). Sarah Mettenleiter und ihre Band unternehmen mit „Sarah und der Flügel Jean Jacques“ eine Reise um die Welt. Das nächste Highlight steht um 19.30 Uhr (Kreismusikschule, Eintritt: 25

Euro) mit dem Konzert des Pablo Held Trios an. Die Band gilt als eine der innovativsten in Europa, weil Komposition und Improvisation bei ihren Auftritten kaum noch eine Rolle spielen. Zu Ende geht das diesjährige Festival mit einer musikalischen Lesung am Sonntag, 5. November, um 11 Uhr in der Kreismusikschule (Eintritt: zehn Euro). Markus Meyer als Sprecher

sowie die beiden Pianisten Chris Hopkins und Thilo Wagner zeigen, warum „Frühstück bei Tiffany“ ein zeitlos schöner Klassiker bleibt.

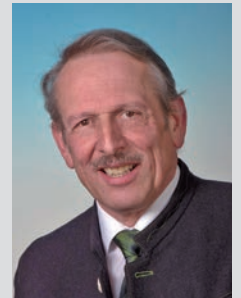
📞 **Pressestelle, Telefon 408-205**

Der Vorverkauf in der Stadthalle Erding (www.stadthalle-erding.de) beginnt am Montag, 11. September, die Programmübersicht ist unter www.erding.de zu finden.



Große Verdienste als Kreisbrandrat

Stadtratsmitglied Willi Vogl ist noch im Juli von Landrat Martin Bayerstorfer als Kreisbrandrat verabschiedet worden. Vogl leitete die Kreisbrandinspektion 24 Jahre und übte damit das Amt des ranghöchsten Feuerwehrers im Landkreis Erding aus. Rund 3600 aktive Feuerwehrmänner und -frauen leisten derzeit in den 68 Feuerwehren des Landkreises aktiven Dienst. Vogls Arbeit habe „maßgeblich dazu beigetragen, dass die Feuerwehren im Landkreis in nahezu jeder Hinsicht herausragend aufgestellt sind“, sagte Bayerstorfer. Als Beispiele nannte er den Aufbau einer zentra-



Willi Vogl

len Atemschtutzwerkstatt, des Feuerwehr-Service-Zentrums und der Kreiseinsatzzentrale, die Einführung des Feuerwehrbedarfsplans und die Implementierung der First Responder sowie des Digitalfunks. Außerdem verwies der Landrat auf die Schaffung der Integrierten Leitstelle (ILS), die einen „besonderen Meilenstein im Zusammenwirken von Landratsamt und Kreisbrandinspektion“ darstelle. Bereits im Mai hatte Florian Pleiner die Nachfolge Vogls als Kreisbrandrat angetreten.

Aus dem Einwohneramt

Das Einwohneramt der Stadt Erding registrierte im Monat Juli 2023

- 151 Anmeldungen
- 204 Abmeldungen
- 132 Ummeldungen
- 20 Geburten
- 29 Sterbefälle
- 34 Eheschließungen

Einwohnerzahl: 38 769 (eigene Fortschreibung)

📞 **Pressestelle, Telefon 408-205**



Oberbürgermeister Max Gotz, Maik Ortscheid, Schulleiter Dieter Link, Dirk Wegner (von links) sowie die Zimmererklass mit den Fachlehrern Rupert Manhart und Georg Eichinger präsentieren die Lehrtafeln.

Ko-Produktion von Schule, Imkern und Stadt Berufsschüler erstellen Lehrtafeln für Grünzug in Altenerding

Die Zimmererklass der Berufsschule Erding mit den Fachlehrern Georg Eichinger und Rupert Manhart hat jetzt der Stadt und dem Bienenzuchtverein Erding offiziell zwei Lehrtafeln zur Bienenzucht übergeben. Die von den angehenden Handwerkern gefertigten Holztafeln befinden sich im Grünzug in Altenerding-Süd und informieren über Imkerei, Honig und die Bedeutung der Insekten für die Natur. Die Aktion geht auf eine Initiative von Maik Ortscheid zurück, dem Vorsitzenden

des Bienenzuchtvereins. Seine Schulleiter Dieter Link. „Zu wissen, dass solche Stücke nicht nur zur Übung, sondern für die Öffentlichkeit gemacht werden, ist immer ein besonderer Ansporn.“ Auch Oberbürgermeister Max Gotz wies darauf hin, wie wichtig Bienen für die Nahrungskette des Menschen seien. „In Zeiten, in denen wir ganz neu über Klima und Natur reden, sind solche Informationen äußerst wertvoll.“

Stadt sucht Wahlhelfer für die Landtags- und Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

Die Stadtverwaltung sucht für die Landtags- und Bezirkswahl am Sonntag, 8. Oktober, zahlreiche Wahlhelfer. Das Amt des Wahlhelfers ist ein Ehrenamt. Personen, die als Wahlhelfer tätig sind, erhalten 60 Euro als Aufwandsentschädigung. Die Wahllokale sind von 8 bis

18 Uhr geöffnet, die Auszählung kann bis 23 Uhr andauern. Angehörige des öffentlichen Dienstes können von ihrem Dienstherrn, sofern dies dienstlich möglich ist, zusätzlich einen Werktag Dienstbefreiung erhalten. Alle Bürgerinnen und Bürger, die als freiwilli-

Verlosung beim Leseclub

Der Leseclub der Stadtbücherei läuft noch bis Donnerstag, 14. September. Spätestens dann müssen die Leselogbücher in der Einrichtung im Aeferleinweg oder in der Stadtteilbücherei Klettham abgegeben werden. Bisher beteiligten sich fast 250 Kinder an der Aktion. Alle nehmen an der großen Verlosung am Samstag, 23. September, um 13.30 Uhr in der Stadtbücherei teil. Viele örtliche Geschäfte und Einrichtungen stellten dafür Preise zur Verfügung, die von Kulturreferent Ludwig Kirmair gezogen werden. Wer gewonnen hat, aber an der Verlosung nicht teilnehmen kann, wird von der Stadtbücherei benachrichtigt. Darüber hinaus erhalten alle Teilnehmer einen kleinen Preis und eine von Oberbürgermeister Max Gotz unterschriebene Urkunde.

Kapitelman stellt Buch vor

Der Autor Dmitrij Kapitelman liest am Montag, 25. September, um 19 Uhr in der Stadtbücherei aus seinem Buch „Eine Formalie in Kiew“. Der Eintritt kostet acht Euro. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk und der Volkshochschule Erding anlässlich der Interkulturellen Woche 2023 statt.

■ Stadtbücherei, Telefon 408-140

ge Helfer bei dieser Wahl mitarbeiten möchten, werden gebeten, den nachstehenden Abschnitt auszufüllen, abzutrennen und an das Wahlamt der Stadt Erding zu senden oder sich direkt per E-Mail an robert.buckenmaier@erding.de zu wenden.*

An das
Wahlamt der Stadt Erding
Landshuter Str. 1

85435 Erding

* Mit dieser Anmeldung erkläre ich mich mit der Verarbeitung und Speicherung meiner personenbezogenen Daten einverstanden. Ebenfalls erkläre ich mich damit einverstanden, dass im Falle einer Einteilung als Wahlhelfer meine Kontaktdaten an den Wahlvorstand für organisatorische Zwecke weitergegeben werden.

Meldung als Wahlhelfer für die Landtags- und Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon-/Handynr.: _____

E-Mail: _____

Eigenhändige Unterschrift des Wahlhelfers

Museen laden zum Nachdenken über die Stadtgeschichte ein

Der Tag des offenen Denkmals steht heuer unter dem Titel „Talent-Monument“

Auch heuer beteiligen sich das Museum Erding und das Museum Franz Xaver Stahl am Sonntag, 10. September, am Tag des offenen Denkmals. Aus diesem Anlass organisieren beide Einrichtungen einen Tag der offenen Tür mit familienfreundlichen Führungsprogrammen für alle Altersgruppen. Eintritt und Teilnahme sind frei. Das bundesweite Motto lautet dieses Jahr: „Talent-Monument. Vorhang auf für alle Denkmal-Talente“. Im **Museum Erding** in der Prielmayrstraße 1 sind von 10 bis 17 Uhr die spannende und abwechslungsreiche Stadtgeschichte Erdings und das kreative Wirken und Schaffen von Künstlerinnen und Künstlern aus Erding zu entdecken. Darüber hinaus sind Rundgänge durch die archäologische Abteilung oder die Ausstellung über das Glockengießerei- und Lodererhandwerk möglich. Als weiteres Highlight gilt die Sonderausstellung zur 150-jährigen Bahngeschichte Erdings, die nur noch bis Sonntag, 24. September, zu sehen ist. Daher wird die beliebte Exkursion zu den „lost places“ rund um den Bahnhof Erding erneut angeboten. Kinder und Jugendliche können bei trockenem Wetter ganztags im Außenbereich mit Kreidefarben auf dem Granitpflaster künstlerisch tätig werden. Um 14 Uhr wird eine besondere Kinderführung zum Erdinger Lodererhandwerk angeboten. Außerdem gibt der Seemannschor Erding aus Anlass seines



Das Museum Franz Xaver Stahl bietet Kunst- und Stadtgeschichte.



Die Sonderausstellung zur Bahngeschichte im Museum Erding ist nur noch bis zum 24. September zu sehen.

25-jährigen Bestehens um 15 Uhr ein kleines Standkonzert. Sitzplätze stehen allerdings nur in beschränktem Umfang zur Verfügung. Das Museums-Café ist geöffnet und bietet selbstgebackene Kuchen sowie Heiß- und Kaltgetränke an. Das **Museum Franz Xaver Stahl** in der Landshuter Straße 31 ist das ehemalige Atelier- und Wohnhaus des Tiermalers Franz Xaver Stahl (1901 bis 1977) und am Tag des offenen Denkmals von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Viele Räume sind noch im originalen Zustand und zeigen eine authentische Bürger- und Künstlerwohnung aus der Mitte des 20. Jahr-

hunderts. Hausgeschichte, Künstlergeschichte und Kunstgeschichte werden am Tag des offenen Denkmals in kurzen Führungen erklärt. Im Obergeschoss befinden sich die original belassene Künstlerwohnung sowie das Atelier Franz Xaver Stahls; im Erdgeschoss sind Arbeiten des Tier- und Landschaftsmalers Johann Georg Schleich (1899 bis 1952) zu sehen. Außerdem lässt sich am Tag des offenen Denkmals der aus den späten 1930er Jahren stammende Luftschuttkeller besichtigen.

■ [Museum Erding, Telefon 408-158](#)
oder [Stahl-Museum, Telefon 408-160](#)

PROGRAMM am 10. September

10 Uhr: Vom steinzeitlichen Erntemesser bis zur feuervergoldeten Gewandspange – eine archäologische Spurensuche im Erdinger Land; Führung mit Harald Krause

11 Uhr: Von der Laderampe über die Gleiswaage zur Semptbrücke und bis zum Lokscheunen – ein Spaziergang zu „lost places“ rund um den Bahnhof Erding; Exkursion mit Harald Krause und Elisabeth Boxberger (Wegstrecke: 2,5 Kilometer, Dauer: ca. 1,5 Stunden)

12 Uhr: Pünktlich zum Mittagläuten – die Erfolgsgeschichte der Erdinger Glockengießereien Bachmair und Czudnochowsky; Führung mit Doris Bauer

13 Uhr: Vergangenheit und Zukunft – Rundgang durch die Sonderausstel-

lung zur 150-jährigen Eisenbahngeschichte mit Blick auf Ringschluss und neuen Bahnhof; Führung mit Elisabeth Boxberger und Harald Krause

14 Uhr: Knapp 800 Jahre Stadt Erding – von der Wittelsbacher Herzogstadt zur Großen Kreisstadt; Führung mit Doris Bauer

14 Uhr: Von der Schafwolle zum feinen Tuch – die Geschichte des Erdinger Lodererhandwerks; Kinderführung mit Andrea Grobitsch

15 Uhr: Standkonzert des Seemannschor Erding im Foyer

16 Uhr: Wie Kupfer in der Frühbronzezeit die damalige Welt veränderte – auf den Spuren des rätselhaften Spangenbarrenhorts aus Oberding; Führung mit Harald Krause



Ab 1. September 2024 suchen wir Dich (m/w/d) als:

Azubi Elektroniker Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik

Wir bieten Dir:

- eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung
- sehr gutes Betriebsklima
- Top-Bezahlung und Sonderzahlungen nach Tarifvertrag TVAöD
- gute Übernahmechancen im öffentlichen Dienst
- Möglichkeiten zur individuellen Weiterbildung
- zahlreiche übertarifliche Leistungen, z.B. Ausflüge, Feste, Sonderkonditionen etc.
- Gleitzeitregelung



Projektarbeit unserer Auszubildenden

Voller Stolz präsentieren unsere Auszubildenden Tim Bernstein (links) und Simon Rosenberger (rechts) die PV-Anlage (4,8 kWp), welche die beiden komplett in Eigenregie auf der Trafostation am Wasserwerk in Erding montiert haben.

Weitere Infos zur Ausbildung findest Du unter **stadtwerke-erding.de**. Für alle weiteren Fragen steht Dir Christian Pirker unter 08122 / 407-142 gerne zur Verfügung!
Bewirb Dich gleich über unser **Online-Bewerbungsportal**.



Schulreferent Benedikt Hoigt (links) und Oberbürgermeister Max Gotz (rechts) überreichten Benjamin Schaurer, Bianca Karl, Lillian Adelsberger und Emma Lex (von links) die Urkunde.

Mittelschulpreis für besondere Leistungen vergeben Oberbürgermeister betont Engagement der Schulfamilien

Oberbürgermeister Max Gotz und Schulreferent Benedikt Hoigt haben im Museum Erding zum Abschluss des gerade zu Ende gegangenen Schuljahrs verschiedene Schüler der Mittelschulen Erding und Altenerding mit dem Mittelschulpreis der Stadt ausgezeichnet. Die Kommune vergibt den Preis für besondere schulische Leistungen oder außergewöhnliches soziales Engagement im Schulalltag. So schlossen Benjamin Schaurer und Emma Lex die Altenerdinger Mittelschule mit Notendurchschnitt von 1,5 bzw. 1,6 ab. Während Bianca Karl den M10-Zug der Mittelschule Erding mit einem Schnitt von 1,4 beendete, erhielt Lillian Adelsberger den Preis als aktives und engagiertes Mitglied der Schülermitverwaltung. Gotz sagte, mit ihren erfolgreichen Abschlüs-

sen müssten sich die Schüler „keine Angst um die Zukunft machen“. Eine Aufgabe erfolgreich zu Ende gebracht zu haben, „ist immer Anlass für Stolz“. Der Oberbürgermeister bedankte sich bei den Schulfamilien der beiden Schulen für ihr Engagement, weil gerade die aktuellen Absolventen massiv von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen gewesen seien. Außerdem wandte er sich angesichts von Digitalisierung und den Debatten um Künstliche Intelligenz gegen oft geäußerte Befürchtungen, Technik mache menschliche Tätigkeit überflüssig. „Am Ende ist es erfolversprechender, sich mit Personen auszutauschen.“ Daher seien auch sozial begleitende Hilfen an den Schulen wie die Schulsozialarbeit so wichtig.

i Kulturamt, Telefon 408-112

Bewährte Zusammenarbeit bei Lesungen im Lesegarten

Zu einem Publikumsrenner während der Sommerwochen hat sich die Reihe „Literatur im Lesegarten“ der Stadtbücherei entwickelt. Auch heuer verfolgten an Montagen im Juli und August jeweils bis zu 60 Teilnehmer die vier Lesungen. Das Katholische Bildungswerk (KBW) organisierte in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei eine „fantastische Serie mit hochinteressanten Themen“, sagte Oberbürgermeister Max Gotz (rechts) als Schirmherr bei der letzten Veranstaltung des Jahres. Das Engagement der KBW-Initiatoren



treffen im Lesegarten der Bücherei auf ein „besonders schönes Ambiente“. In diesem Jahr bestritten Agnes Steinmetz, Klaus Schiermann, Albert Sigl und Doris Bauer die Lesungen.

i Stadtbücherei, Telefon 408-140

Lies mal wieder (33)!

Elke Heidenreich: Ab morgen wird alles anders

Dieses Buch stellt eine echte Entdeckung für alle Leser dar (für Leserinnen wahrscheinlich weniger). Denn „Ab morgen wird alles anders“ ist die Sammlung von Elke Heidenreichs besten Kolumnen aus der „Brigitte“ und welcher Leser nimmt schon regelmäßig eine Frauenzeitschrift zur Hand? Wohl die wenigsten. Die Texte allerdings richten sich nicht ausschließlich an Frauen und sind aus keinem spezifisch weiblichen Blickwinkel geschrieben. Der Satz „Eine Stammkneipe ist das Wohnzimmer des ausgeglichenen Menschen“ könnte ohne Zweifel und jederzeit auch von einem Mann stammen, oder? Außerdem kann die Kölner Autorin erzählen und verfügt über eine große Bandbreite an Themen. Status, Tiere, Krankheiten, Alter, Mode, Radfahrer, Flohmärkte, Genuss – alles da. Der Untertitel „Kolumnen über das Leben, die Liebe und andere Kleinigkeiten“ trifft den Nagel auf den Kopf; mehr als einmal möchte man „Herrgott, die Frau hat recht!“ ausrufen. Das einzige Manko liegt in der Zusammenstellung: Weil die Beiträge nicht chronologisch, sondern thematisch geordnet sind, ermüdet das häufig wiederkehrende Sujet ein bisschen, das Buch lässt sich so kaum auf einen oder wenige Rutsche lesen. Aber dafür kann die Autorin nichts. Die geschätzte Original-Leserin las ja auch nur alle zwei Wochen eine Kolumne (wenn sie im Heft erschien) und wird sich kaum daran gestört haben, dass – sagen wir – das Thema Freundschaft sowohl in Ausgabe 8/1987 als auch 4/1993 vorkam. Apropos 1987 und 1993: „Ab morgen wird alles anders“ kam 17 Jahre nach der letzten „Brigitte“-Kolumne heraus. Ende 1999, also zum Ende des Jahrtausends, war Schluss. Trotzdem haben die Texte nichts von ihrer Alltagstauglichkeit verloren. Ein Pluspunkt mehr für Elke Heidenreich. Ab morgen muss nicht alles anders werden; Bücher wie dieses stehen hoffentlich noch ganz lange in der Stadtbücherei.

NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/
Krankenwagen)** ☎ 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)
☎ 116 117

APOTHEKEN

- 07.09. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 08.09. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
- 09.09. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 10.09. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22
- 11.09. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
- 12.09. Rathaus-Apotheke, Münchner
Str. 6, Finsing ☎ 08121/7 13 24
- 13.09. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44
- 14.09. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60
- 15.09. Tassilo-Apotheke, Münchner
Str. 18, Niederneuching
☎ 08123/8890914

16.09. Sempt-Apotheke, Gestütring 19
☎ 8 57 99

17.09. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43

18.09. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54

19.09. Schloss-Apotheke, Erdinger Str. 7,
Markt Schwaben ☎ 08121/5677

20.09. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten
Tag um 8 Uhr.

ZAHNÄRZTE

09./10.09. Dr. Christoph Puschmann,
Kirchlerner Weg 6,
84416 Taufkirchen (Vils)
☎ 08084/3834

16./17.09. Dr. Stephanie Maraz,
Goldachweg 4,
84427 St. Wolfgang
☎ 08085/246

Die Zahnärzte sind an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-
bereitschaft.

STÖRUNGEN der Versorgung

ÜBERLANDWERK
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112

ERDGASVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0

WASSERVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-
sorgungstechnik ist der Installateur zu
verständigen.

Wertstoffhöfe:

• Rennweg 29:

Montag, Mittwoch, Freitag von
14 bis 18 Uhr

Dienstag, Donnerstag von
10 bis 18 Uhr

Samstag von 9 bis 14 Uhr

• Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:

Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr

Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

IMPRESSUM

38. Jahrgang

Erscheinungsweise:

Donnerstags, 14tägig

Herausgeber und verant-

wortlich für den Inhalt:

Stadtverwaltung Erding,

Tel. 081 22/4 08-2 05

Herstellung und Vertrieb:

Druckerei und Verlag

Gerd Ebeling e.K., Erding,

Tel. 081 22/9 24 13

Auflage:

14.000 Exemplare

STADTHALLE ERDING



Mo. 02.10.23
20.00 Uhr

Michael Altinger
Lichtblick



So. 22.10.23
18.00 Uhr

Maxi Schafroth
Faszination Bayern



Fr. 24.11.23
20.00 Uhr

JORIS & Mikis TAKEOVER!
Ensemble



Fr. 01.12.23
20.00 Uhr

Lisa Fitz
Dauerbrenner

VERANSTALTUNGSKALENDER

21.-30.09.23 Achtung Deutsch!

Volksspielgruppe Altenerding e.V.

02.10.23 Michael Altinger – Lichtblick

05.10.23 Die Hinter-Hofflieferanten

07.10.23 Divas of Musical

14./15.10.23 ImmobilienBauMesse

**28.10.23 DFAC European Bodybuilding
Championships**

02.11.23 Niko Formanek – Gleich, Schatz...

04.11.23 XxxL Ü30 Party

05.11.23 Sternschnuppe

11.11.23 Maged Kildan & Friends

12.11.23 Hobbykünstlermarkt

24.11.23 JORIS & Mikis TAKEOVER! Ensemble

25.11.23 Matthias Well Trio

25./26.11.23 Mein letzter Weg – Info Tage

07.12.23 Tom Gaebel – A Swinging Christmas

08.12.23 Heilige Nacht von Ludwig Thoma

09.12.23 Martina Eisenreich –

The Soundtrack Sessions

17.12.23 FRONTM3N – Guitars & Harmonies-Tour

18.12.23 Pippi feiert Weihnachten –

Familien-Musical

**26.12.23 75 Jahre Johann-Strauß-Operette-
Wien**

27.12.23 Django Asül – Rückspiegel 2023

30.12.23 Helter Skelter – Live-Classic-Rock

TICKETS
08122 - 99 07 12
www.stadthalle-erding.de